



Acht Bäume für die Kalvarienberggasse zwischen Blumengasse und Beheimgasse

Berichterstatter/in: BRin Karin Prauhart

Die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Alternative Hernals stellen in der Sitzung der Bezirksvertretung am 26. Februar 2020 gemäß § 24 GO-BV folgenden

ANTRAG

Antragstext:

Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien, MA 28/MA 42 werden ersucht in der Kalvarienberggasse zwischen Blumengasse und Beheimgasse an geeigneten Stellen im Straßenverlauf acht Bäume zu pflanzen, bevorzugter Weise je vier Bäume auf beiden Straßenseiten.

Begründung:

Die Kalvarienberggasse ist eine beliebte, ausreichend breite und sonnige Geschäftsstraße, die unter dem ständig steigenden Verkehrsaufkommen und mangelnden Innovationen in den letzten Jahren an Attraktivität stark verloren hat.

Die Diversität im Bereich der Nahversorgung hat deutlich abgenommen. Eine Begrünung mit schattenspendenden Bäumen in Form einer durchgehenden Allee könnte das Geschäftsleben stärken, da die Wirtschaftsbetriebe vorwiegend auf die Fußgäger_innen als potentielle Kund_innen angewiesen sind.

Geschäftsstraßen brauchen städtebauliche Maßnahmen um sowohl Wirtschaftstreibende als auch Kund_innen anzusprechen und ein Einkaufserlebnis zu bieten.

Für die Fraktion der Grünen Alternative Hernals
Karin Prauhart
Klubvorsitzende